

# Saison 2015/2016

SG FC Aschheim/SV Dornach

## C- Junioreninnen U14/15

Jahrgang 2001/2002



### TRAININGSZEITEN

#### Sportplatz

Dienstag & Donnerstag 18:00 – 19:30 Uhr

### TRAINER

Uschi Niedermeier Tel. 0176 / 45 54 52 74

Carina Bayer Tel. 0176 / 55 93 57 06

### HEIMSPIELE

Freitag 17:30

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SG FC Aschheim/SV Dornach (9)	13	9	4	0	30 : 13	17	28
1	SV Nord Mü.-Lerchenau (9)	13	10	1	2	46 : 12	34	28
3	TSV Hohenbrunn (9)	13	7	3	3	24 : 14	10	21
4	JFG Kicker Dachau Land West (9)	13	6	2	5	40 : 17	23	17
5	SpVgg Markt Schwabener Au II (9)	13	5	1	7	14 : 27	-13	13
6	ESV München (9)	13	3	3	7	23 : 40	-17	9
7	FC Ottobrunn (7)	13	0	2	11	16 : 70	-54	2
8	TSV Markt Indersdorf (7) zg.	7	1	0	6	0 : 0	0	0

Spieltag	Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung	Ergeb.
1	2	19.09.15	13:00	SV Nord Mü.-Lerchenau (9)	1:1
2	8	25.09.15	17:30	SG FC Aschheim/SV Dornach (9)	2:0
3	12	09.10.15	17:30	SG FC Aschheim/SV Dornach (9)	1:0
4	14	18.10.15	13:00	ESV München (9)	4:5
5	20	23.10.15	17:30	SG FC Aschheim/SV Dornach (9)	1:1
6	24	21.11.15	12:00	TSV Hohenbrunn (9)	2:2
7	28	15.11.15	16:00	SG FC Aschheim/SV Dornach (9)	1:1
8	32	09.04.16	12:30	JFG Kicker Dachau Land West (9)	0:2
9	36	17.04.16	16:00	SG FC Aschheim/SV Dornach (9)	7:2
10	38	29.04.16	18:00	SG FC Aschheim/SV Dornach (9)	2:0
11	44	01.05.16		SPIELFREI	
12	48	06.05.16	18:00	SpVgg Markt Schwabener Au II (9)	0:2
13	50	03.06.16	18:00	SG FC Aschheim/SV Dornach (9)	4:2
14	56	10.06.16	18:00	SG FC Aschheim/SV Dornach (9)	2:0

### Spielberichte:

19.09.2015: SV Nord Lerchenau - SG Aschheim/Dornach C-Mädels 1:1(1:0)

Vor dem ersten Spiel der neu gegründeten Spielgemeinschaft waren Spielerinnen und Trainer unsicher, wie Mädels zeigten sich von ihrer besten Seite, kämpften wie die Löwinnen und verdienten sich den Punkt durch viel Einsatz. Wenn auch noch nicht alles klappte im Zusammenspiel, so konnte man schon erkennen, wie viel Potenzial in dieser zusammengemischten Mannschaft steckt. Gegen einen unangenehmen Gegner mussten die Mädels volles Engagement zeigen um dagegen zu halten. Man ließ nicht viele Chancen zu, ansonsten war Torfrau Jessica zur Stelle. Nur einmal konnte man das 1:0 nicht verhindern, aber man ließ sich nicht beirren und arbeitete weiter gegen Lerchenau an und beschäftigte diese mit guten Angriffen. Leider war man vor dem Tor noch zu harmlos und konnte die schönen Spielzüge nicht erfolgreich abschließen bzw. gefährlich vors Tor bringen. Doch schließlich wurde man 10 Minuten vor Schluss für die aufopferungsvollen Mühen belohnt und man drückte den Ball zum 1:1 Endstand hinter die Linie.

Torschütze: Natalie Bergmann

#### **25.09.2015: SG Aschheim/Dornach C-Juniorinnen - TSV Markt Indersdorf 2:0 (1:0)**

Mit Markt Indersdorf trat ein unerfahrener Gegner auf dem Dornacher Spielfeld an. Nicht einmal kam der Gast in der ersten Hälfte gefährlich vor das Tor der SG, die Torhüterin hatte einen ruhigen Abend. Die Mädels der Spielgemeinschaft machten von Anfang an Tempo und stürmten auf das gegnerische Tor, doch sie konnten keinen Profit daraus schlagen. Zu ungenau und überhastet waren die Torschüsse. Erst gegen Ende der ersten Halbzeit wurden Trainer und Mannschaft mit dem hochverdienten Führungstor belohnt. Man meinte, dass jetzt der Bann gebrochen war, aber dem war nicht so. Auch nach dem Seitenwechsel wollten die Torschüsse nicht gelingen, die Angriffe waren nicht mehr so präzise und variabel wie noch in der ersten Hälfte. Schließlich wurden die Anhänger der SG mit dem 2:0 erlöst, denn damit war das Spiel entschieden. Der Gast blieb auch im zweiten Durchgang harmlos, hatte aber eine gute Chance.

Torschützen: Eda Zeter

#### **9.10.2015: SG Aschheim/Dornach C-Juniorinnen - Markt Schwabener Au 2 1:0 (1:0)**

Das knappe Ergebnis spiegelt nicht ganz den Spielverlauf wider. Die Mädels der SG waren zwar personell stark unterbesetzt mit nur einem Auswechselspieler, aber sie hatten während des ganzen Spiels die vollkommene Kontrolle. Der Gast erwies sich als technisch gut, aber körperlich agierten sie sehr brav. In der Abwehr machten die Mädels der SG einen sehr guten Eindruck, alle Bälle wurden den gegnerischen Stürmerinnen abgelaufen und sofort gut weitergespielt, um selbst einen Angriff zu starten. Die Offensivabteilung hebelte mit schönen Doppelpassaktionen die Abwehr des Gastes immer wieder aus. Das einzige Manko ist der Torabschluss, die schön heraus gespielten Chancen wurden einfach nicht verwertet. Nur einmal konnte sich Aschheims Stürmerin kurz vor Ende der ersten Halbzeit erfolgreich durchsetzen und den Angriff zum 1:0 abschließen. Auch in der zweiten Hälfte war der Sieg nicht gefährdet, die Mädchen zeigten eine hochkonzentrierte, disziplinierte und leidenschaftliche Leistung.

Torschütze: Derya Ardahan

#### **18.10.2015: ESV München - SG Aschheim/Dornach C-Juniorinnen 4:5 (1:3)**

Ein Spiel mit allen Höhen und Tiefen zeigten die beiden Teams den treuen Zuschauern, die bei dem Sauwetter zum Anfeuern kamen. Der aufgeweichte Boden beeinflusste das Spielgeschehen enorm. Gleich zu Beginn ein Paukenschlag: der Gastgeber kam auf das Tor der SG zu, schossen auf das Tor und schon lag er im Tor, der Ball flutschte der Torfrau einfach durch die Arme. Aber die SG ließ sich nicht beirren und kam immer besser ins Spiel. In der ersten Halbzeit zeigten sie Kombinationsfußball vom Feinsten. Schönes Zusammenspiel wechselte sich mit kraftvollen Alleingängen ab und die SG belohnte sich bis zur Pause mit drei sehenswerten Treffern. Die Trainer glaubten, dass der Gastgeber im zweiten Durchgang zerlegt wird bei so viel Überlegenheit. Doch man sollte sich irren: die Mädchen der SG kamen nach dem Seitenwechsel nicht mehr richtig in Tritt und zwei schnelle Tore brachten die Mädels zusätzlich aus dem Gleichgewicht. Als dann auch noch das 4:3 für den ESV auf kuriose Weise fiel – die Verteidigerin der SG schoss bei einem Befreiungsschlag direkt eine gegnerische Spielerin an und der Ball prallte mit voller Wucht ins Tor – schien die SG auf der Verliererstraße. Doch im direkten Gegenzug gelang dank des weichen Bodens sofort der Ausgleich. Es ging nun hin und her, aber die SG wollte den Sieg und es gelang ihnen kurz vor Schluss noch der Siegtreffer.

Torschützen: Natalie Bergmann (2), Zeynep Assaf (2), Lea Strattner

#### **23.10.2015: SG Aschheim/Dornach C-Juniorinnen -JFG Kicker Dachau 1:1 (0:0)**

Das Spitzenspiel hielt, was es versprach: zwei Mannschaften auf Augenhöhe trafen aufeinander, die sich nichts schenkten. Die SG zeigte wieder einmal eine sehr disziplinierte, konzentrierte und kämpferische Leistung. Schon nach kurzer Zeit schaffte man es die Spielmacherin des Gastes auszuschalten, so dass nicht viele Angriffe auf das Tor der SG gelangen. Im Gegenzug konnte die SG den favorisierten Gast immer wieder durch schnelle Angriffe beschäftigen. Es fehlten nur die Tore. Nach dem Seitenwechsel erhöhte die SG den Druck durch vermehrte hohe Bälle in die Spitze. Damit hatte der Gegner seine liebe Not. Schließlich gelang der SG der viel umjubelte Führungstreffer. Eigentlich hatte der Gastgeber das Spiel im Griff und der Sieg war schon zum Greifen nah, als eine Unachtsamkeit in der Abwehr den Kicker Dachau das Ausgleichstor schenkte. Wieder einmal konnte man die Fortschritte bei den Spielerinnen der Spielgemeinschaft erkennen.

Torschütze: Eda Yeter

#### **15.11.2015: C-Juniorinnen - FC Ottobrunn 1:1 (0:1)**

Vom Winde verweht könnte man das Duell gegen den Tabellenletzten überschreiben. Die Mädels von der SG kamen nur sehr schwer ins Spiel und auch der Gegner machte mehr Probleme als erwartet. Zu allem Übel musste man einen Rückstand durch ein Torwarttor hinnehmen, ein hoher Abschlag wurde von einer Windböe ins Tor der SG getragen. Ab diesem Zeitpunkt rannte man dem Rückstand hinterher, es konnten nur schwer gezielte Angriffe durchgeführt werden, die Torschüsse wurden vom Wind abgebremst. Nach dem Seitenwechsel konnte die SG den Druck erhöhen, spielte sich auch gute Chancen heraus, aber die Schüsse waren nicht platziert genug. Der Torhüter von Ottobrunn konnte die Bälle abwehren. Erst kurz vor Schluss kam man zum erlösenden und hochverdienten Ausgleich, der Gast gab genau einen Torschuss aus dem Spiel ab.

Torschütze: Theresa Lüll

#### **21.11.2015: TSV Hohenbrunn - SG Aschheim/Dornach C-Juniorinnen 2:2 (2:0)**

Beim letzten Vorrundenspiel gegen den direkten Tabellennachbarn lieferten sich die Mädels der SG erneut einen spannenden Fight. Man kam, wie in den letzten Spielen auch schon, nur schwer ins Spiel. Das Ganze erschwerte das schnelle 1:0 der Gastgeber in der 1. Minute. Das frühe Tor beflügelte Hohenbrunn und lähmte die SG. Immer wieder waren die Gastgeber einen Schritt schneller und aggressiver im Zweikampfverhalten. Somit war es nicht verwunderlich, dass sie auch noch einen zweiten Treffer vor dem Halbzeitpfeiff landen konnten. Erst mit zunehmender Spielzeit wurde auch die SG gefährlicher und erarbeitete sich einige gefährliche Chancen. Auch die Abwehr bekam die guten Angreiferinnen besser in den Griff und ließen nicht mehr viel zu. Nach dem Seitenwechsel erhöhte die SG die Schlagzahl und machte mehr Druck. Sie konnten immer wieder gefährlich vor das Tor der Hohenbrunner kommen. Nach zehn Minuten schafften sie den Anschlusstreffer, was ihnen weiteren Mut gab. Sie versuchten mehr über die Außen zu kommen und konnten schöne Angriffe spielen. Nach weiteren zehn Minuten Schlagabtausch. Es ging hin und her mit gefährlichen Angriffen. Zum Schluss gelang Hohenbrunn noch ein Treffer, der aber schon an der Mittellinie vom Schiri abgepfiffen wurde. So trennten sich beide Teams mit einem leistungsgerechten Unentschieden. Die SG geht somit ungeschlagen in die Winterpause!

Torschützen: Derya Ardahan

#### **21.02.2016: Großartiger 2. Platz beim Hallenturnier in Erding**

Gegen viele unbekannte Gegner mussten die Mädels der SG am vergangenen Sonntag ran. Gleich im ersten Spiel gegen Schwaig musste man Lehrgeld bezahlen, denn man kam überhaupt nicht ins Spiel und ließ sich von den körperlich überlegenen Gegnern überrumpeln. Mit einer 0:5-Klatsche ging man vom Platz. Doch wer glaubte, dass man zum Kanonenfutter wurde in der Folge, der irrte. Mit jedem Spiel wurden die Mädchen besser, spielten konsequenter und zeigten im Gegensatz zu den anderen Teams keine Konditionsschwäche. Das ausgeglichene zweite Spiel gegen die JFG Isental gewann man mit Glück 1:0. Der Siegtreffer fiel kurz vor Schluss. Gegen die 1. Mannschaft des Gastgebers entwickelte sich kampfbetontes Spiel, kein Team konnte sich entscheidend durchsetzen. Am Ende trennte man sich unentschieden. Nach einer längeren Erholungspause musste man schließlich gegen RW Überacker an den Start, mit diesem Team hatte man sich in dieser Hallensaison schon schlechte Erfahrungen gemacht. Doch dieses Mal ließ man von Anfang an keinen Zweifel offen, wer als Sieger die Halle verlässt. Konsequenter und schneller war man am Ball und erspielte sich schöne Torchancen, gleichzeitig ließ man vor dem eigenen Tor nichts zu. Der 2:0 Sieg sicherte der SG schon einen Platz ganz vorne. Im letzten Spiel brauchte man nur noch einen Punkt, um sich den 2. Platz zu sichern. Doch die SG spielte auf Sieg gegen die zweite Mannschaft des Gastgebers und spielte das Team mit schnellen

Kombinationen an die Wand. Mit einem überlegenen 3:1 Sieg schickte man Sempt Erding nach Hause und sicherte sich den 2. Platz. Ein großartiger Erfolg!

#### **09.04.2016: JFG Kicker Dachau - SG Aschheim/Dornach C-Juniorinnen 0:2 (0:0)**

Die Mädels der SG Aschheim-Dornach trafen im ersten Spiel der Rückrunde auswärts auf die starke Mannschaft der Kickers Dachau. Konzentriert und konsequent konnten die Aschheimer und Dornacher Mädels das Spiel dominieren, nur ein Tor wollte in der ersten Halbzeit nicht hineingehen. Die zweite Halbzeit begann wie die erste aufhörte, die SG dominierte, konnte diese Überlegenheit aber nicht zählbar machen. Das erlösende 0:1 entstand aus einem guten Zusammenspiel, das schlussendlich mit einem Tor aus kurzer Distanz in den Winkel gekürt wurde. Die Heimmannschaft der Kickers Dachau gab nach dem 0:1 nochmal Gas und versuchte den Ausgleich zu erzielen. Das wurde aber von der Defensive der SG, die an diesem Samstag hervorragend stand, aber verhindert. Kurz vor Schluss erfolgte aus einem Alleingang und dann einem Duell mit dem Torwart das 0:2. Damit bleibt die SG weiter ungeschlagen und kann auf eine sehr gute Leistung stolz sein. Torschützen: Derya, Eda



#### **17.04.2016: SG FCA/SV Dornach C-Juniorinnen - FC Ottobrunn 7:2 (3:2)**

Mit einem Paukenschlag startete die SG in das Spiel. Schon der erste Angriff führte zur Ecke, die mit einem wunderschönen Kopfball zum 1:0 abgeschlossen wurde. Und gleich der nächste Angriff war wieder erfolgreich und man führte nach 5 Minuten mit 2:0. Dann glaubte die SG, dass das Spiel beendet ist, ließ den Gast ins Spiel kommen und musste zusehen, wie auch Ottobrunn zwei schnelle Tore erzielte. Nach einer Viertelstunde waren schon vier Tore gefallen. Der Spielfluss ließ dann etwas nach. Man ließ keine gefährlichen Chancen zu, konnte aber selbst auch wenig Akzente setzen. Erst gegen Ende der ersten Halbzeit gelang der erneute Führungstreffer für die Spielgemeinschaft. Nach der Ansage in der Pause durch die Trainer spielten die Mädchen viel konzentrierter und konsequenter, ließen keine Angriffe mehr zu und waren im Torabschluss geradlinig willensstark. Mit schönen Kombinationen beschäftigten sie die Abwehr des Gastes und kamen zu vier weiteren Toren. Matchwinnerin in einem Team mit geschlossener Mannschaftsleistung war an diesem verregneten Nachmittag Emily Rehak, die fünf Treffer mit ihrer großen Dynamik schaffte. Eine sehr überzeugende Leistung aller Mädchen festigt den zweiten Tabellenplatz.

Torschützen: Emily Rehak (5), Zeynap Assaf , Eda Yeter

#### **29.04.2016: SG Aschheim-Dornach C-Juniorinnen – SV Nord-München Lerchenau 2:0 (2:0)**

Das Spitzenspiel der Liga stand an. Die SG hatte an diesem Abend einen personellen Vorteil, den sie knallhart nutzten. Von Anfang an ließen die Mädels keinen Zweifel daran, wer den Platz als Sieger verließ. Mit schnellen Angriffen über die Außen brachte man immer wieder die Gegner in Bedrängnis, die an diesem Tag weder gedanklich noch läuferische den Mädchen der SG gewachsen waren. Die Führung gelang schon früh in der zehnten Minute, der Gastgeber zwang Lerchenau zu Fehlern im eigenen Strafraum und nutzte diese eiskalt. Man ließ auch in der Folge nur selten Angriffe des Gastes zu und, wenn Lerchenau zum Torabschluss kommen wollte, stand Torhüterin Jessi unbarmherzig im Weg und vereitelte die Torschüsse. Noch vor der Halbzeit konnte die SG erneut eine Unsicherheit in der Abwehr nutzen und zum 2:0 einschießen. Nach der Pause agierte man nicht mehr so konsequent wie im ersten Durchgang und das Spiel war etwas ausgeglichener. Doch Lerchenau kam nicht zum Anschlusstreffer, weil die Abwehr und Torfrau immer zur Stelle waren. Der Gast wurde dann müder und die Mädels der SG drehten nochmal auf und kombinierten schnell und flüssig. Leider waren sie dann im Abschluss nachlässig und konnten sich nicht weiter belohnen. Mit diesem eindeutigen Sieg

konnte die SG tabellarisch mit dem Tabellenführer gleichziehen und hat jetzt gute Chancen um den Meistertitel mitzuspielen.

Torschützen: Emily Rehak, Theresa Lüll

### **01.05.2016: C-Mädels im Grünwalder Stadion**

Vor einigen Wochen bekamen die Mädchen der Spielgemeinschaft die Möglichkeit ihre Vorbilder im Frauenfußball live zu sehen. Dank der guten Verbindungen zu den Bayern-Damen bekam der FCA Freikarten und so konnte die gesamte Mannschaft bei der Meisterfeier des FC Bayern gegen Bayer Leverkusen dabei sein und sie lautstark anfeuern. Schon die Anreise mit S-Bahn und Trambahn ging problemlos vonstatten und alle hatten viel Spaß. Vielen Dank an Irmi Weiß, die den Kontakt zum FC Bayern hergestellt hat.



### **03.06.2016: SG FC Aschheim/SV Dornach – ESV München 4:2 (2:2)**

Der Gast hatte Anstoß – und dreißig Sekunden später stand es schon 1:0 für den ESV! Das hatte sich der inzwischen erfolgsverwöhnte Gastgeber etwas anders vorgestellt. Auch in der Folge bekam die SG nicht den gewünschten Zugriff und musste sogar noch einen Treffer zum 0:2 hinnehmen. Jetzt erhöhte die SG die Schlagzahl und erarbeitete sich unzählige hochwertige Chancen. Doch die Torfrau des ESV hielt ihren Kasten mit allen Mitteln zusammen. Doch die SG ließ nicht nach und kam schließlich kurz vor der Halbzeit zum heißersehten Anschlusstreffer. Und noch vor dem Pausenpfeiff erhielt der Gastgeber einen Handelfmeter, den er souverän verwandelte. Nach dem Seitenwechsel musste der Gast seinem hohen Anfangstempo und der knappen Spielerdecke Tribut zollen und konnte nun nicht mehr dem eingespielten Team der SG Stand halten. Außerdem war inzwischen ein Wolkenbruch niedergegangen und man konnte fast Schwimmunterricht auf dem Rasen nehmen. Aber die SG kam, nach einer Trainingswoche im strömenden Regen, hervorragend mit den Bedingungen zurecht und spielte den Gast nieder. Zwei weitere Treffer waren der verdiente Lohn für diese enorme Leistungssteigerung und den ungebrochenen Siegeswillen. Mit diesen Eigenschaften geht man optimistisch ins Saisonfinale gegen den direkten Tabellennachbarn aus Hohenbrunn.

Torschützen: Eda Yeter (2), Emily Rehak, Theresa Lüll

### **10.06.2016: SG Aschheim-Dornach gegen TSV Hohenbrunn 2:0 (2:0)**

Am letzten Spieltag der Saison empfingen die Spielerinnen der SG Aschheim/Dornach bei perfektem Wetter den TSV Hohenbrunn auf heimischem Rasen. Zu Beginn des Spieles dominierten Unsicherheiten auf beiden Seiten und der Spielfluss wollte weder auf der einen noch auf der anderen Seite entstehen. In der 10. Minute kam es zu einem Konter auf der Aschheim/Dornach-Seite. Durch einen steil in die Spitze gespielten Pass wurde die gegnerische Abwehr ausgehebelt und ein schönes Tor erzielt. Nach dem Führungstreffer gelang es den Mädels von Aschheim/Dornach ins Spiel zu finden und es kam zu einigen Großchancen, die leider nicht verwertet werden konnten. Im weiteren Spielverlauf kam es immer wieder zu Fehlpässen im Mittelfeld, aber

beide Defensivreihen standen stabil. Nach einem abgewehrten Angriff konnte wiederum ein Konter gefahren werden. Ein schneller Seitenwechsel und ein anschließendes sehenswertes Dribbling führten zu dem lang ersehnten 2:0 Siegtreffer in der 33. Minuten. Zu erwähnen ist, dass auch die Torfrau der SG einen glanzvollen Tag hatte und einige Großchancen der Gegner vereitelte. Nach der Halbzeit wurde das Spiel von der heimischen Mannschaft souverän herunter gespielt. Der Ball wurde in den eigenen Reihen gehalten und die Abwehr stand stabil. Gefährliche Torschüsse waren in der zweiten Halbzeit kaum mehr vorhanden. Im Großen und Ganzen unterstrich das letzte Saisonspiel die gesamte Saisonleistung. Konzentriert, aggressiv und diszipliniert holten die Mädels die letzten 3 Punkte nach Hause und sind somit ungeschlagen mindestens auf dem 2. Platz. Ein großes Lob des Trainerteams geht an die Mädels, die zu jeder Zeit bereit waren, Tipps und Anweisungen umgehend umzusetzen und gewillt waren bei jedem Spiel 100% zu geben.

#### **09.07.2016: 2. Platz beim Turnier in Dornach**

Bei ihrem letzten gemeinsamen Auftritt waren die Mädels der SG noch einmal gut unterwegs. In einem gut besetzten Feld fingen sie souverän an und besiegten den Ligagegner aus Hohenbrunn mit 1:0. Das Ergebnis war zwar knapp, aber die Spielanteile und Chancen lagen klar auf Seiten der SG. Auch im zweiten Spiel gegen Ottobrunn waren die Gastgeber überlegen, ließen aber wieder beste Chancen liegen und gewannen erneut 1:0. Jetzt stand das Duell mit dem vermeintlich stärksten Gegner an. Die SG agierte dieses Mal nicht so konsequent, überließ dem Gegner aus Pullach zu viel Raum, was dieser unbarmherzig ausnützte, und verlor klar mit 0:2. Somit war entschieden, dass die Titelverteidigung nicht klappen würde. Im letzten Spiel des sommerlichen Nachmittags erkämpften sie noch ein Unentschieden gegen Thannhausen. Am Ende blieb ein toller 2. Platz, der die hervorragende Saison noch einmal reflektierte. Die Mädels werden jetzt aufgeteilt und spielen auch in der nächsten Saison in einer SG Aschheim/Dornach weiter.

#### **SG FC Aschheim/SV Dornach – Meister bei den C-Juniorinnen**

Ein bisschen überraschend hat die Spielgemeinschaft der beiden Nachbarvereine Aschheim und Dornach bei den C-Juniorinnen, zusammen mit München Nord Lerchenau, die Meisterschaft errungen. In der Hinrunde lief es schon relativ gut, man schaffte es kein einziges Spiel zu verlieren. Manchmal war eine Portion Glück mit dabei, manchmal spielte man souverän, aber immer konnte man ein Unentschieden oder einen Sieg einfahren. In der Rückrunde legte man eine hervorragende Leistung hin, alle Spiele konnten, teilweise problemlos, gewonnen werden. Auch gegen die Erstplatzierten zeigte man eine konzentrierte und dominante Spielweise und wies diese in die Schranken. So gelang es, dass man den komfortablen Vorsprung von München Nord Lerchenau zunichte machen konnte. Als Anerkennung für diese Leistung waren die Mädels der SG am vergangenen Wochenende zur Meisterehrung des BFV in Unterhaching eingeladen und holten sich einen Siegerpokal ab.

Die guten Erfahrungen aus der vergangenen Saison lassen die beiden Vereine auch im nächsten Jahr zusammen arbeiten, indem sie sogar zwei Spielgemeinschaften anmelden!